



Jane Goodall Institute
Austria

Erstmals weltweit ausgerufen: Jane Goodall Day

Das Jane Goodall Institute Austria lädt dazu ein, die Ikone Dr. Jane Goodall zu ehren und ihr Vermächtnis durch lokales Engagement weiterzuführen.

Wien, 01. April 2026 – Das globale Netzwerk des Jane Goodall Institute hat heute bekannt gegeben, dass Dr. Jane Goodall künftig jährlich an ihrem Geburtstag mit dem Jane Goodall Day geehrt wird. **Der internationale Gedenktag findet jedes Jahr am 3. April statt** – ganz im Sinne von Jane Goodall: indem Hoffnung in konkretes Handeln übersetzt wird.

Dr. Jane Goodall, DBE, Gründerin des Jane Goodall Institute und UN-Friedensbotschafterin, inspirierte im Laufe ihres außergewöhnlichen Lebens Millionen von Menschen. Ihre Botschaft der Hoffnung erreichte Generationen weltweit – und ist angesichts von Klimakrise und Artensterben heute aktueller denn je. Seit ihrem Tod am 1. Oktober 2025 ist ihre Bedeutung weiter gewachsen, begleitet von einer weltweiten Welle der Anteilnahme.

Am Jane Goodall Day sind Menschen jeden Alters dazu eingeladen, sich vor Ort zu engagieren. Die Initiative folgt dem Leitgedanken von Roots & Shoots, dem Kinder- und Jugendprogramm von Jane Goodall, das junge Menschen dazu ermutigt, Projekte für Menschen, Tiere und Umwelt umzusetzen. Ob einen Baum pflanzen, an einer Aufräumaktion teilnehmen, für den Naturschutz spenden, sich pflanzlich ernähren oder sich für den Tierschutz einsetzen – jede Handlung zählt. Unter dem Hashtag **#JaneGoodallDay** können persönliche Beiträge in den sozialen Medien geteilt werden, um andere zu inspirieren und gemeinsam Hoffnung zu verbreiten.

In Österreich wird der Jane Goodall Day unter anderem von den **BeJane-Mitgliedern** und Prominenten wie **Manfred und Nelly Bauman** gefeiert:

„Als Ehrenbotschafter fühlen wir uns Jane seit vielen Jahren tief verbunden. Ihr Lebenswerk und ihre Botschaft von Respekt gegenüber Menschen, Tieren und Natur haben uns nachhaltig geprägt, und gerade nach ihrem Ableben ist es uns ein besonders großes Anliegen, ihre Werte weiterzutragen.“ Seit vielen Jahren unterstützen der Fotograf und seine Frau mit Spendenaktionen die Arbeit des Jane Goodall Institute Austria. Die Erlöse fließen in gemeinschaftsbasierte Naturschutzprojekte sowie in Programme zur Förderung junger Menschen und Umweltbildung in Afrika und Österreich.

Das Vermächtnis von Jane Goodall wird jedes Jahr am 3. April gewürdigt:

- Ihre **bahnbrechende Forschung** veränderte unser Verständnis von Tieren und Menschen grundlegend. Ihr **Engagement im Naturschutz** motivierte Millionen, sich für ihre Gemeinden und unseren Planeten einzusetzen.



Jane Goodall Institute Austria

- Ihr wegweisender **holistischer Ansatz** lebt im Jane Goodall Institute weiter, das mit über 30 Büros weltweit den Jane Goodall Day organisiert.
- Jane Goodall arbeitete mit führenden Wissenschaftler:innen, Naturschützer:innen, Pädagog:innen und Entscheidungsträger:innen zusammen und übergab ihr Lebenswerk an erfahrene Führungspersönlichkeiten, die es bis heute wirkungsorientiert weiterführen.
- Ihr Vertrauen in die Kraft junger Menschen mobilisiert jährlich Hunderttausende Jugendliche durch **Roots & Shoots** – eine globale Bewegung, die in über **75 Ländern** aktiv ist und allein 2023 mehr als 1,2 Millionen Menschen erreichte.

„Ich erlebe täglich, wie viele Menschen das Gefühl haben, dass es zu spät ist. Klimakrise, Artensterben, eine Welt in Erschütterung – und trotzdem hat Jane Goodall nie aufgehört zu handeln. Nicht dem Zufall überlassen, nicht resignieren, nicht schweigen. Das ist ihr eigentliches Vermächtnis. Und der Grund, warum es den Jane Goodall Day braucht – damit wir es gemeinsam weitertragen“, sagt Doris Dienst-Schreyvogel, Geschäftsführerin des Jane Goodall Institute Austria.

Am 3. April können alle, die sich von Jane Goodall inspirieren lassen, mitmachen und zeigen: Ihr Vermächtnis lebt nicht nur in der Erinnerung weiter, sondern im täglichen Handeln für Tiere, Menschen und Umwelt.

Für Interviews verfügbar:

Doris Dienst-Schreyvogel, Jane Goodall Institute Austria

Telefon: +43 699 131 86 087

E-Mail: doris.schreyvogel@janegoodall.at

Dr. Jane Goodall, DBE, war Primatologin, Aktivistin und UN-Friedensbotschafterin. Bekannt wurde sie durch ihre wegweisenden Studien an wildlebenden Schimpansen im Gombe-Stream-Nationalpark in Tansania, die unser Verständnis der Beziehung zwischen Mensch und Tier nachhaltig veränderten. Über ihre wissenschaftliche Arbeit hinaus setzte sie sich ihr Leben lang für Natur- und Artenschutz ein. Mit dem Jane Goodall Institute gründete sie eine weltweit tätige Organisation, die gemeinschaftsbasierten Naturschutz, Tierschutz, Forschung und die Stärkung junger Menschen fördert – insbesondere durch das Programm Roots & Shoots. Als globale Ikone inspirierte sie über Jahrzehnte hinweg zu Hoffnung und konkretem Handeln für eine bessere Welt.

Das Jane Goodall Institute Austria ist eine Natur- und Umweltschutzorganisation mit Sitz in Wien, die die Vision und Arbeit von Dr. Jane Goodall vorantreibt. Oberstes Ziel ist das Überleben der Schimpansen und der Erhalt der Artenvielfalt durch ganzheitliche Schutzprojekte. Dies kann heute nur im Kontext sozialer und wirtschaftlicher Aspekte sowie durch nachhaltige Programme und Hilfe zur Selbsthilfe erreicht werden. Basis der Arbeit ist die Förderung des respektvollen, nachhaltigen Umgangs mit Menschen, Tieren und der Natur. Das Motto des Institutes lautet: Alles ist miteinander verbunden – jeder kann einen Unterschied machen.

Mehr Infos unter www.janegoodall.at und <https://janegoodall.at/erster-weltweiter-jane-goodall-day/>